

Kurs

Schwere Gewaltkriminalität

Verfahrensführung – illustriert an praktischen Beispielen

13. Februar 2025
PJZ Zürich



Inhalt

Es gibt keine zweite Chance für den ersten Zugriff. Anhand eines Pikettfalls diskutieren wir am Vormittag die rechtlichen und praktischen Schwierigkeiten bei der Bearbeitung eines schweren Gewaltdelikts, insbesondere in der ersten Phase. Untermauert wird die Diskussion mit theoretischen Inputs.

Den Nachmittag bestreiten wir in Workshop-Form zu verschiedenen formellen und materiellen Fragestellungen am Puls der juristischen Zeit. Konkret absolvieren Sie in Kleingruppen unterschiedliche Stationen zu Themen wie Einvernahmetaktik, Akteneinsicht, Durchführung einer Tatrekonstruktion oder die Verfahrensführung bei schuldunfähigen und einer Vielzahl von beschuldigten Personen. Jede Station wird von einem Mitglied des Referententeams moderiert. Im Vordergrund steht hier der Wissensaustausch über Kantonsgrenzen hinweg im Hinblick auf die Erarbeitung von Best Practices.

Ziele der Ausbildung

- Sie kennen die rechtlichen und praktischen Schwierigkeiten in Verfahren rund um schwere Gewaltdelikte, insbesondere beim ersten Zugriff.
- Sie verschaffen sich einen Eindruck über die Best Practices in der Verfahrensführung bei schweren Gewaltdelikten.
- Sie wissen, wie Sie mit speziellen Fallkonstellationen (wie Mehrzahl von beschuldigten sowie schuldunfähige Personen) umgehen könnten.

Zielpublikum

Der Kurs richtet sich an alle fallführenden Staatsanwältinnen und Staatsanwälte, Assistenzstaatsanwältinnen und Assistenzstaatsanwälte, Untersuchungsbeamtinnen und Untersuchungsbeamte sowie alle weiteren fallführenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Untersuchungsverfahren gemäss StPO. Der Kurs setzt keinerlei Spezialwissen im Bereich der Führung von Verfahren im Bereich schwerer Gewaltkriminalität voraus, sondern richtet sich an Generalistinnen und Generalisten. Damit auf aktuelle Themen eingegangen werden kann, bleiben Änderungen bei den Workshop-Themen vorbehalten.

Kursgrösse

Die Kursgrösse ist aus didaktischen Gründen auf 30 Personen beschränkt.

Kosten

CHF 420.00

Anmeldeschluss

29. Januar 2025

Datum, Ort und Anmeldung

13. Februar 2025

Polizei- und Justizzentrum Zürich PJZ | Güterstrasse 33 | 8004 Zürich | 09.15–16.50 Uhr

Anmeldung: bitte [Anmelde-Button](#) auf unserer Website verwenden.

Programm

Thema	Inhalt	Zeit
Begrüssung	Vorstellung des Pikettfalls	09.15-09.30
I. Erster Zugriff: Worum geht es?	Diskussion und Klärung von Fragen im Plenum	09.30-10.15
II. Erster Zugriff: Wie weiter?	Erarbeiten der nächsten Schritte in Kleingruppen mit anschliessender Diskussion im Plenum	10.15-11.00
Pause		11.00-11.20
III. Erster Zugriff: Best Practice	Rechtliche Inputs zu den relevanten Fragestellungen, Lösungsansätze und Zusammenfassung	11.20-12.05
Mittagspause		12.05-13.25
Workshops in Kleingruppen	I. Einvernahmetaktik und Akteneinsicht II. Durchführung einer Tatrekonstruktion III. Verfahrensführung bei schuldunfähigen Personen IV. Verfahrensführung bei einer Vielzahl von beschuldigten Personen	13.25-15.15
Pause		15.15-15.35
Workshops in Kleingruppen	Fortsetzung	15.35-16.20
Abschluss	Zusammenfassung und Kursabschluss	16.20-16.50

Kursleitung

Ines Meier, Dr. iur.

Leitende Staatsanwältin, Staatsanwaltschaft I des Kantons Zürich, Schwere Gewaltkriminalität

Referierende

Ines Meier, Dr. iur.

Leitende Staatsanwältin, Staatsanwaltschaft I des Kantons Zürich, Schwere Gewaltkriminalität

Sabine Schwarzwälder, lic. iur.

Staatsanwältin, Staatsanwaltschaft I des Kantons Zürich, Schwere Gewaltkriminalität

Matthias Stammach, lic. iur.

Staatsanwalt, Staatsanwaltschaft I des Kantons Zürich, Schwere Gewaltkriminalität

Sabine Tobler, lic. iur.

Staatsanwältin, Staatsanwaltschaft I des Kantons Zürich, Schwere Gewaltkriminalität

Staatsanwaltsakademie

Sekretariat:

Inseliquai 10 | 6005 Luzern

Postadresse:

Frohburgstrasse 3 | Postfach |

6002 Luzern

T +41 41 229 53 19

kontakt@staatsanwaltsakademie.ch

www.staatsanwaltsakademie.ch

Veranstaltungsort

Polizei- und Justizzentrum Zürich PJZ

Güterstrasse 33

8004 Zürich